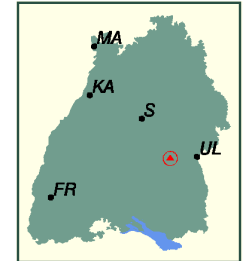


Schmiech-Ursprung E der Straße am nördl. Ortsausgang von Springen in Richtung Böttingen

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Alb-Donau-Kreis
Gemeinde:	Schelklingen
Gemarkung:	Gundershofen
TK25-Nr.:	7623 Mehrstetten
R/H-Werte:	3544220 / 5360870



Literatur:

Binder, H. (1989), Geyer, O. F. u. Gwinner, M. P. (1984), Gwinner, M. P. (1980); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schöttle, M. (2007)

Beschreibung:

Das enge obere Schmiechtal um Gundershofen ist reich an landschaftlich interessanten und geologisch wichtigen Formen. Weiße Felsen aus Oberjura-Massenkalk im Niveau der Unteren und Oberen Felsenkalk-Formation (ki2 und 3, früher Weißjura delte und epsilon) krönen die Steilhänge und bilden manche malerische Felsformation. Im oberen Talbereich beim Ortsteil Springen fließt die Schmiech als Karstquelle aus einer Felsnische in hier gebankten Kalksteinen der Unteren Felsenkalk-Formation (R 35 44 220 / H 53 60 870, ND). Die ca. 1,5 m hohe Quellschicht in der 5 m hohen Nischenwand ist ebenso breit wie tief. Die Quellschüttung liegt durchschnittlich bei 280 l/s (min. 60 l/s, max. bis über 900 l/s).